

# Protokoll



**Bode-Wipper**  
Wasser- und Abwasserzweckverband

## der Sitzung 05/2022 der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper“

---

**Datum:** 29.09.2022  
**Ort:** Am Schütz 2, Staßfurt / Konferenzraum  
**Beginn:** 16.30 Uhr  
**Teilnehmer:** 6 Vertreter mit 56 Stimmen

Herr Stops	Stadt Staßfurt
Herr Fries	VG „Egelter Mulde“
Herr Dr. Pech	Stadt Hecklingen
Herr Warnecke	VG „Westliche Börde“
Herr Jorde	Stadt Aschersleben
Herr Nagel	VG „Saale-Wipper“
Herr Nieth	BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Leipzig

4 Beschäftigte des Verbandes

Herr Beyer	Verbandsgeschäftsführer
Frau Nicolai	Kaufmännische Leiterin
Frau Boßmann	Protokollführerin

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder der Verbandsversammlung und der Beschlussfähigkeit
3. Entscheidungen über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung öffentlicher Teil
4. Feststellung der Protokolle des öffentlichen Teils der Sitzungen der Verbandsversammlungen vom 19.07.2022 und 25.08.2022
5. Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Verbandsversammlung vom 25.08.2022 gefassten Beschlusses
6. Bericht des Verbandsgeschäftsführers
7. Einwohnerfragestunde
8. Bericht des Wirtschaftsprüfers und des Gemeinde- und Rechnungsprüfungsamtes des Salzlandkreises
9. Diskussion zu den Berichten und zum geprüften Jahresabschluss 2021
10. Beratung und Beschluss 15/2022 über die Feststellung des Jahresabschlusses des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper“ für das Wirtschaftsjahr 2021
11. Beratung und Beschluss 16/2022 über die Entlastung des Verbandsgeschäftsführers des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper“ für das Wirtschaftsjahr 2021

12. Beratung und Beschluss 17/2022 über die Verwendung des Jahresgewinnes des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper“ für das Wirtschaftsjahr 2021
13. Mitteilungen und Anfragen
14. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung

### **Nichtöffentlicher Teil**

15. Entscheidungen über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung nicht öffentlicher Teil
16. Feststellung der Protokolle des nicht öffentlichen Teils der Sitzungen der Verbandsversammlungen vom 19.07.2022 und 25.08.2022
17. Bericht des Verbandsgeschäftsführers
18. Beratung und Beschluss 18/2022 über eine Vergabe
19. Beratung und Beschluss 19/2022 über eine Vergabe
20. Mitteilungen und Anfragen
21. Schließung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung

### **TOP 1**

Die Sitzung der Verbandsversammlung des WAZV "Bode-Wipper" wird vom Vorsitzenden der Verbandsversammlung Herrn Stops eröffnet. Er begrüßt alle Gremienmitglieder, Herrn Nieth von der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und die Mitarbeiter des Verbandes.

### **TOP 2**

Herr Stops stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Die Verbandsversammlung ist mit 56 Stimmen und 6 Mitgliedsgemeinden beschlussfähig.

### **TOP 3**

Anmerkungen oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung im öffentlichen Teil gibt es nicht. Herr Stops stellt die Tagesordnung zur Abstimmung.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	<b>Anzahl der möglichen Stimmen:</b>	<b>56</b>
	<b>Anzahl der anwesenden Stimmen:</b>	<b>56</b>
	<b>Ja – Stimmen:</b>	<b>56</b>
	<b>Nein – Stimmen:</b>	<b>-</b>
	<b>Enthaltungen:</b>	<b>-</b>

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung der Verbandsversammlung wird festgestellt.

### **TOP 4**

Es gibt keine Anmerkungen oder Ergänzungswünsche zu den Protokollen der Sitzungen der Verbandsversammlungen vom 19.07.2022 und 25.08.2022.

Herr Stops stellt die öffentlichen Protokolle der Sitzung der Verbandsversammlung vom 19.07.2022 und 25.08.2022 zur Abstimmung.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	<b>Anzahl der möglichen Stimmen:</b>	<b>56</b>
	<b>Anzahl der anwesenden Stimmen:</b>	<b>56</b>
	<b>Ja – Stimmen:</b>	<b>56</b>
	<b>Nein – Stimmen:</b>	<b>-</b>
	<b>Enthaltungen:</b>	<b>-</b>

Die öffentlichen Teile der Protokolle der Sitzungen der Verbandsversammlungen vom 19.07.2022 und 25.08.2022 werden festgestellt.

#### **TOP 5**

Herr Beyer gibt den im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Verbandsversammlung vom 25.08.2022 gefassten Beschluss 14/2022 - Aufnahme eines Forward-Darlehns für den Bereich Abwasser Gebiet II - bekannt.

#### **TOP 6**

Herr Beyer berichtet anhand seiner Präsentation. Den Verbandsmitgliedern wird die Präsentation per E-Mail zugesandt und ist Bestandteil des Protokolls.

Fragen zum Bericht gibt es nicht.

#### **TOP 7**

Es sind keine Einwohner anwesend.

#### **TOP 8**

Herr Stops erteilt Herrn Nieth das Wort. Herr Nieth berichtet anhand seiner Präsentation über die Prüfung des Jahresabschlusses 2021.

Es gibt keine Fragen zum geprüften Jahresabschluss 2021. Herr Stops dankt Herrn Nieth für seinen Vortrag.

#### **TOP 9**

Herr Beyer hat noch einen Hinweis zum geprüften Jahresabschluss 2021. Er führt zu den 13,1 Mio. Euro Verbindlichkeiten im Bereich Trinkwasser aus, dass diese Verbindlichkeiten im vergangenen Jahr deutlich höher waren und rund 900 TEURO getilgt wurden. Dabei muss berücksichtigt werden, dass auf der Investitionsseite nahezu nichts getätigt wurde.

Herr Beyer betont, dass das eine ganz gefährliche Entwicklung ist.

Er erinnert daran, dass bei dem Termin im April 2022 im Haus am See - Beratung zur Refinanzierung des Trinkwasserversorgungskonzeptes 2070+ - diese Vorgehensweise gemeinsam so besprochen wurde.

Herr Beyer erläutert, dass, wenn über mehrere Jahre die Investitionen ausgesetzt werden, dies Substanzverschleiß zur Folge hat. Das würde bedeuten, dass das in den letzten 9 Jahren Erarbeitete bezüglich der Wasserverluste wieder zu Nichte gemacht wird.

Herr Stops wertet den Hinweis von Herrn Beyer als wichtigen Denkanstoß zu der Thematik.

Weitere Wortmeldungen zum geprüften Jahresabschluss 2021 gibt es nicht.

## TOP 10

Herr Stops gibt die Beschlussvorlage 15/2022 „Feststellung des Jahresabschlusses 2021 – Die Verbandsversammlung des WAZV „Bode-Wipper“ beschließt den von der BDO Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AG, Niederlassung Leipzig testierten und vom Fachdienst Rechnungsprüfungsamt und Revision des Salzlandkreises bestätigten Jahresabschluss für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021.“ bekannt.

Es gibt keine Fragen oder Mitteilungen. Herr Stops stellt die Beschlussvorlage 15/2022 „Feststellung des Jahresabschlusses 2021“ zur Abstimmung.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	<b>Anzahl der möglichen Stimmen:</b>	<b>56</b>
	<b>Anzahl der anwesenden Stimmen:</b>	<b>56</b>
	<b>Ja – Stimmen:</b>	<b>56</b>
	<b>Nein – Stimmen:</b>	<b>-</b>
	<b>Enthaltungen:</b>	<b>-</b>

## TOP 11

Herr Stops verliest die Beschlussvorlage 16/2022 „Entlastung des Verbandsgeschäftsführers für das Wirtschaftsjahr 2021“ – Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper“ beschließt die Entlastung des Verbandsgeschäftsführers für das Wirtschaftsjahr 2021.“

Fragen oder Mitteilungen gibt es nicht. Herr Stops stellt den Beschluss 16/2022 „Entlastung des Verbandsgeschäftsführers für das Wirtschaftsjahr 2021“ zur Abstimmung.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	<b>Anzahl der möglichen Stimmen:</b>	<b>56</b>
	<b>Anzahl der anwesenden Stimmen:</b>	<b>56</b>
	<b>Ja – Stimmen:</b>	<b>56</b>
	<b>Nein – Stimmen:</b>	<b>-</b>
	<b>Enthaltungen:</b>	<b>-</b>

## TOP 12

Herr Stops erläutert die Beschlussvorlage 17/2022 „Verwendung des Jahresergebnisses für das Wirtschaftsjahr 2021 – Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper“ beschließt das zum 31.12.2021 ausgewiesene Jahresergebnis wie folgt zu verwenden:

Der Jahresgewinn im Bereich Wasser in Höhe von 10.529,92 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Jahresgewinn Abwasser Gebiet I in Höhe von 312.535,27 Euro wird in die allgemeine Rücklage eingestellt.

Der Jahresgewinn Abwasser Gebiet II in Höhe von 519.917,34 Euro wird in die allgemeine Rücklage eingestellt.“

Es gibt keine Fragen oder Mitteilungen. Herr Stops stellt den Beschluss 17/2022 „Verwendung des Jahresergebnisses für das Wirtschaftsjahr 2021“ zur Abstimmung.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	<b>Anzahl der möglichen Stimmen:</b>	<b>56</b>
	<b>Anzahl der anwesenden Stimmen:</b>	<b>56</b>
	<b>Ja – Stimmen:</b>	<b>56</b>
	<b>Nein – Stimmen:</b>	<b>-</b>
	<b>Enthaltungen:</b>	<b>-</b>

### TOP 13

Herr Fries ergreift das Wort und stellt den Antrag, bei den zukünftigen Kalkulationen den Kalkulationszeitraum von 3 Jahren auf 1 Jahr zu verkürzen, um so flexibler auf aktuelle Preisentwicklungen reagieren zu können.

Herr Beyer erklärt, dass es dafür keinen Grundsatzbeschluss gibt. Mit der jeweiligen Kalkulation wird der Zeitraum beschlossen und dieser endet automatisch durch Zeitablauf zum 31.12. des entsprechenden Jahres. Das KAG LSA gibt einen Kalkulationszeitraum von 1 bis zu 3 Jahren.

Herr Beyer führt weiter aus, dass der Verband die Variante bereits geprüft hat. Das Problem darin besteht, dass eine mögliche Überdeckung aus der letzten Kalkulationsperiode dann auch in dem verkürzten Zeitraum aufgelöst werden muss. Das hätte zur Folge, dass die Gebühren stark sinken und im Folgejahr dann wieder erheblich steigen. Dieses „Gebühren-Jojo“ muss vermieden werden.

Herr Beyer sagt, dass beide Möglichkeiten kalkuliert werden und so ein direkter Vergleich möglich ist. Hierzu wird eine Informationsveranstaltung im November 2022 stattfinden.

Herr Stops stimmt Herrn Beyer zu und stellt fest, dass aufgrund dessen *kein Antrag zur Änderung des Kalkulationszeitraumes* gestellt werden braucht. Kein Vertreter widerspricht.

**Protokollnotiz:** In der geplanten Informationsveranstaltung im November 2022 werden die Berechnungen mit *unterschiedlichen Kalkulationszeiträumen* vorgestellt. Damit ist ein direkter Vergleich der Kalkulationszeiträume *von 3 Jahren auf 1 Jahr möglich*.  
Resultierend kann dann die Entscheidung getroffen werden, ob die Änderung des Kalkulationszeitraumes auf nur 1 Jahr sinnvoll ist oder nicht. Entsprechende Unterlagen sind von Herrn Beyer vorzulegen.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Mitteilungen.

### TOP 14

Herr Stops schließt den öffentlichen Teil der Sitzung der Verbandsversammlung um 17.00 Uhr.

Herr Nieth verabschiedet sich und verlässt die Sitzung der Verbandsversammlung.